



Zehn Jahre Diesterweg-Stipendium: Bereits über 2.300 Kinder und Eltern profitierten von Deutschlands erstem Familienstipendium

FRANKFURT AM MAIN, 9. NOVEMBER 2018. Vor genau zehn Jahren, im Herbst 2008, wurden die ersten Frankfurter Familien in das Diesterweg-Stipendium für Kinder und ihre Eltern aufgenommen. Das von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft entwickelte und gemeinsam mit dem Hessischen Kultusministerium und dem Bildungsdezernat der Stadt Frankfurt am Main aufgebaute Programm ist das erste Bildungsstipendium für Familien in Deutschland. Das zweijährige Stipendienprogramm begleitet Kinder auf dem Weg von der Grundschule in die weiterführende Schule und nimmt ihre Eltern und Geschwister dabei mit. Teilnehmer des Diesterweg-Stipendiums bekommen eine besonders gute Chance auf erfolgreiche schulische Bildung und gesellschaftliche Integration. Eltern werden als Bildungsbegleiter gestärkt und ganze Familien als Bildungsgemeinschaft gefördert. Benannt wurde das Projekt nach dem Pädagogen und Aufklärer Friedrich Adolph Wilhelm Diesterweg, dem Wegbereiter der deutschen Volksschule und Mitbegründer der Polytechnischen Gesellschaft.

Nach seinem erfolgreichen Start in Frankfurt wurde das Bildungsprojekt bereits von neun weiteren Kommunen übernommen: Hannover, Hamburg, Darmstadt, Dortmund, Duisburg, Osnabrück, Offenbach, Hanau und Berlin-Spandau. Am 8. November 2018 konnte die sechste Frankfurter Generation mit 32 Familien und 140 Familienmitgliedern in das Stipendienprogramm aufgenommen werden. Damit haben in Frankfurt bislang über 700 Kinder und Eltern unterschiedlichster Herkunftsnationen von dem Familienstipendium profitiert. In Deutschland sind es aktuell bisher mehr als 2.300 Personen.

„Die Bildungsorientierung von Familien zu stärken hat sich als erfolgreicher Weg erwiesen. Die Verbreitung des Diesterweg-Stipendiums zeigt außerdem, dass Stiftungen im Kleinen erfolgreich testen können, was auch im Großen geht“, kommentiert Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft, das Jubiläum des Diesterweg-Stipendiums.

Das Diesterweg-Stipendium Frankfurt am Main ist ein Kooperationsprojekt der Stiftung Polytechnische Gesellschaft mit dem Hessischen Kultusministerium, dem Dezernat für Integration und Bildung der Stadt



**Diesterweg-
Stipendium**
für Kinder und
ihre Eltern

HESSEN



Hessisches
Kultusministerium



STADT FRANKFURT AM MAIN
Dezernat für Integration und Bildung



AMT FÜR MULTIKULTURELLE
ANGELEGENHEITEN
FRANKFURT AM MAIN

Kontakt:

Axel Braun
Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 940
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de

Pressemitteilung

Frankfurt am Main und dem Amt für multikulturelle Angelegenheiten. Es wird gefördert durch die Marga und Kurt Möllgaard-Stiftung, die Dres. Fredrich-Rabbow-Stiftung, die proccelerate GmbH und private Spender.

„Das Erlernen unserer Bildungssprache gelingt umso besser, je mehr Rückhalt und Unterstützung Kinder und Jugendliche aus ihren Familien erfahren. Der Erfolg der Diesterweg-Stipendien spricht für sich und ist nicht zuletzt der guten Zusammenarbeit mit der Stiftung Polytechnische Gesellschaft zu verdanken, die es versteht, Schülerinnen und Schüler – aber eben auch ihre Eltern – auf pädagogisch sinnvolle Weise für den nicht immer leichten Erwerb einer neuen Sprache zu begeistern“, so der Hessische Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz.

„Das Diesterweg-Stipendium ist ein ganz wesentlicher Beitrag für mehr Chancengleichheit“, sagt Sylvia Weber, Dezernentin für Integration und Bildung in Frankfurt am Main. „Nach wie vor zeigt etwa das Integrations- und Diversitätsmonitoring, dass Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund auf ihren Bildungswegen benachteiligt seien. Insbesondere auch der Geldbeutel und die soziale Stellung der Familien spielen leider nach wie vor eine Rolle. Auch hier bietet das Diesterweg-Stipendium ganz praktische Hilfen“, so die Stadträtin weiter.

Das zweijährige Diesterweg-Stipendium begleitet Kinder und Eltern beim Übergang von der vierten in die fünfte Klasse und verbessert die Bildungschancen von Schülerinnen und Schülern mit gutem Leistungspotenzial, aber förderbedürftigen Deutschkenntnissen. Das breit gefächerte Bildungsprogramm bietet den teilnehmenden Familien unter anderem Akademietage für Kinder und Eltern, Exkursionen zu Bildungsorten in Frankfurt am Main und Umgebung sowie Kindertreffs zur Deutschförderung und Elterntreffs zu aktuellen Bildungsthemen. Jede Familie kann außerdem bis zu 600 Euro jährlich für bildungsbezogene Anschaffungen und Maßnahmen beantragen. Parallel dazu trägt ein Fortbildungsprogramm der Stiftung Polytechnische Gesellschaft die im Stipendium gewonnenen Erkenntnisse in die Kollegien der Frankfurter Schulen hinein. Die Wirksamkeit des Stipendienprogramms wurde von mehreren wissenschaftlichen Evaluationen bestätigt. Das Diesterweg-Stipendium der Stiftung Polytechnische Gesellschaft erhielt unter anderem 2013 als herausragendes Modellprojekt im Bereich Integration und Familie den Hessischen Integrationspreis.

Allgemeine Informationen unter www.diesterweg-stipendium.de

Kontakt:

Axel Braun
Bereichsleiter Information,
Kommunikation und Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 940
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische Gesellschaft
Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de